

Sicherheitsaussage der Firma HMH Prüftechnik GmbH

**bezüglich der überprüften Standsicherheit von Masten und Gittermasten
aus Aluminium und Beton, Stahl- und Grauguß und Kunststoff (GfK)
durch das HMH - Windlast - Simulations – Verfahren, sowie der
Mauerhakenprüfung durch das HMH – SDR - Verfahren**

- Die Prüfungen erfolgen nach den verschiedenen patentierten HMH – Prüfverfahren
- Die materialtypischen größeren bzw. kleineren Durchbiegungen werden erfaßt und dokumentiert.
- Es gelten auch für Aluminium, Beton, Stahl- und Grauguß sowie Kunststoff die gleichen Kriterien der DIN EN 40 und DIN 4131.
- Masten bis 12 m, bzw. Haken werden mit 130 % DIN belastet.
- Großmasten werden grundsätzlich mit 10 kNm belastet
- **Bei Fortschreibung der bisherigen Einflüsse ist nach dem Stand der Technik davon auszugehen, daß bis zur Wiederholung der Prüfung in 5 Jahren von den geprüften Masten keine Gefährdung ausgeht.**

Sollte eine Prüfung die sofortige Auswechslung eines Lichtmastes verlangen, übernimmt der Auftraggeber die Haftung eine Stunde nachdem er von der Firma HMH mündlich, fernmündlich oder schriftlich diese Meldung erhält.